



**Allgemeiner  
Studierendenausschuss**  
Students' Union  
Executive Board

Wenzel Wittich  
Vorsitzender

Pontwall 3  
52062 Aachen  
GERMANY

+49 241 80-93792

wwittich@  
asta.rwth-aachen.de

Mein Zeichen: ww  
26.04.2017

Ust-Identifikationsnummer  
DE 121 689 823

Studierendenschaft der RWTH Aachen  
K.d.ö.R.  
Sparkasse Aachen  
Konto: 16 00 11 33  
BLZ: 390 500 00  
SWIFT-BIC: AACSD33XXX  
IBAN: DE91 3905 0000 0016 0011 33

## **Podiumsdiskussion mit AfD-Beteiligung Erklärung des AStA der RWTH Aachen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

am morgigen Donnerstag, dem 27.04.2017, treffen im Rahmen der „Podiumsdiskussion zur Landtagswahl NRW 2017“ – organisiert durch eine Gruppe Studierender der verschiedenen politischen Stiftungen – Vertreter der führenden Parteien in der Aula 1 der RWTH Aachen aufeinander.

Mit der Teilnahme von Marcus Pretzell, NRW- Landesvorsitzender der Alternative für Deutschland, an der Veranstaltung kommt es hiermit zu einem ganz besonderen Fall – dem ersten Auftritt der AfD an unserer Hochschule. Entschieden wollen wir uns an dieser Stelle als AStA der RWTH Aachen von deren politischen Agenda, ihrer martialischen Rhetorik und ihrer Wirkung auf unsere offene Gesellschaft distanzieren.

"Die Beteiligung der AfD stellt vor diesem Hintergrund immer eine Gratwanderung dar. Als AStA der RWTH Aachen sehen wir es kritisch, dass Vertretern derartig radikaler Strömungen diese Bühne geboten wird, und somit der politische Diskurs vergiftet wird.", so Wenzel Wittich, Vorsitzender des AStA. „Gleichwohl haben wir uns bisher - und wollen es auch zukünftig - für einen demokratischen politischen Diskurs an unserer Hochschule eingesetzt“, so Wittich weiter.

„Demokratie bedeutet Streit um Meinungen, Politisierung von Studierenden und das Finden eines Konsens. Nur im politischen Streit können Positionen der AfD überwunden werden, nie aber mit Zensur und Bevormundung der Wählerinnen und Wähler.“, so David Beumers, Referent für politische Bildung im AStA.

Dennoch distanzieren wir uns als AStA der RWTH Aachen von den Positionen der Alternative für Deutschland und ihren Kandidierenden, von den reaktionären, völkischen und nationalen Ideen, die sie propagiert und mit der sie sich gegen die offene und vielfältige Gesellschaft stellen, in der wir leben.

Wir als AStA der RWTH Aachen sind für eine offene, multikulturelle und internationale Hochschule, an der Studierende aller Länder herzlich

willkommen sind. Wir sind für eine Stadt, in der Toleranz und Miteinander gelebt wird. Wir sind für ein Land, das sich den Fragen der Zukunft mit im demokratischen Prozess gefundenen Antworten stellt, das mit Diversität antwortet anstelle von Abschottung.

Mit freundlichen Grüßen

David Beumers und Wenzel Wittich

## **Pressekontakt**

Als Ansprechpartner für die Presse steht der Vorsitzende des AStA der RWTH Aachen zur Verfügung.

Kontaktdaten entnehmen Sie der ersten Seite dieser Pressemitteilung.

## **Hintergrundinformationen**

Der **Allgemeine Studierendenausschuss der RWTH Aachen** ist die hochschulweite Interessenvertretung der Studierenden an der RWTH. Er wird jährlich vom Studierendenparlament der Universität gewählt.

Seine Aufgaben bestehen aus der hochschulpolitischen Vertretung der Studierenden gegenüber der Hochschule, dem Land und der Öffentlichkeit, aus der Verwaltung der Finanzmittel der Studierendenschaft, der Beratung zu verschiedensten sozialen und studentischen Themen, der Organisation eines Kulturprogramms sowie der politische Bildung.

Die Rheinisch-Westfälische Technische Hochschule Aachen (**RWTH Aachen**) ist Universität des Landes Nordrhein-Westfalen mit technischem, naturwissenschaftlichem, wirtschaftswissenschaftlichem, geisteswissenschaftlichem und medizinischem Profil. Zur Zeit sind über 40.000 Studierende in ca. 150 Studiengängen immatrikuliert. Sie ist unter anderem Mitglied der Universitätsverbände TU9 sowie der IDEA-League und unterhält mit JARA eine strategische Allianz mit dem Forschungszentrum Jülich.